

The logo for TOPMOTIVE, with 'TOP' in black and 'MOTIVE' in blue, followed by a registered trademark symbol. The background of the top section of the page features a faded image of a car's technical manual or software interface, showing various icons and text like 'Achsen', 'Getriebe', and 'Leistung & Verbrauch'. To the right of the logo is a blue cutaway illustration of a car, showing its internal engine, transmission, and chassis components.

**TOPMOTIVE®**

# DVSE Control Dateischnittstelle

Version 1.0.10

Erstellt am 04.06.2015

**Inhalt**

1. Allgemein .....	4
2. Die Applikation .....	4
2.1 Speicherort der Applikation .....	4
3. Die Controldatei.....	4
3.1 Speicherort der Controldatei .....	4
3.2 Format der Controldatei .....	4
3.2.1 Kommandos der Controldatei .....	6

## Historie des Dokuments

Version	Datum	Autor	Kommentar
1.0.0	06.06.2008	Hr. Reimann	Ersterstellung
1.0.1	26.11.2008	Hr. Reimann	Erweiterung der <a href="#">Katalogsysteme</a> Weiteres Kommando [App] minimieren und maximieren der Applikation
1.0.2	20.02.2009	Hr. Reimann	Erweiterung der Katalogsysteme WM Kat Smartclient
1.0.3	19.03.2009	Hr. Reimann	Erweiterungen der Katalogsysteme Parcabul autoTotal Heil & Sohn HL Group Materom Iaponiki
1.0.4	04.05.2009	Hr. Reimann	Entfernen der Tabelle Systemname
1.0.5	28.07.2009	Fr. Ellerbrock	Hinzufügen von Kommandos zur Anzeige von Fahrzeuginformationen
1.0.6	07.12.2010	Fr. Ellerbrock	Hinzufügen Appnamen bei Punkt 1.1
1.0.7	19.07.2013	Fr. Ellerbrock	Erweiterung Übergabe Auftrag und Aufruf einer Artikelliste
1.0.8	08.10.2014	Hr. Henkel	SELECTBY und SELECT hinzugefügt
1.0.9	08.10.2014	Hr. Henkel	Layout aktualisiert
1.0.10	04.06.2015	Fr. Ellerbrock	Erweiterung Adressdaten

## 1. Allgemein

Die DVSE Smart Control Schnittstelle dienen dem Steuern der Client Version in einem definierten Umfang.

Ein beliebiges Fremdprogramm ist in der Lage, durch Angabe von Parameterwerten in der Controldatei, an eine bestimmte Stelle in der Applikation zu gelangen. Die entsprechenden Befehle und die Lage der Controldatei werden in den nächsten Kapiteln beschrieben.

## 2. Die Applikation

### 2.1 Speicherort der Applikation

Für den externen Zugriff aus einem Dealer- Management- System heraus müssen aus der Windows Registry verschiedene Einträge ausgelesen werden. Der Schlüssel für den Pfad der Applikation lautet:

„HKEY\_LOCAL\_MACHINE\SOFTWARE\DVSE GmbH\CatClient\*Systemname*<sup>1</sup>\Path“.

Der Schlüsselname für den Applikationsnamen lautet

„HKEY\_LOCAL\_MACHINE\SOFTWARE\DVSE GmbH\CatClient\*Systemname*<sup>2</sup>\AppName“. Ist dieser nicht vorhanden, so muss der Applikationsname „DVSE.WinApp.NemoKat.exe“ verwendet werden.

## 3. Die Controldatei

### 3.1 Speicherort der Controldatei

Für den externen Zugriff aus einem Dealer- Management- System heraus müssen aus der Windows Registry verschiedene Einträge ausgelesen werden. Der Schlüssel für die Controldatei lautet:

„HKEY\_LOCAL\_MACHINE\SOFTWARE\DVSE GmbH\CatClient\*Systemname*<sup>3</sup>\Control“

### 3.2 Format der Controldatei

Die Suchinformation wird in der Datei „*Controlfile.cf*“ geschrieben. An welcher Stelle diese Controldatei liegen muss, steht auch in der Registry (siehe 3.1).

Diese wird gefüllt um die Applikation (Systemname) zu starten und z.B. ein Fahrzeug zu übergeben. Die Datei muss in einer XML Struktur aufgebaut sein. Der Aufbau wird im folgenden Beispiel erklärt

---

<sup>1</sup> Der Systemname ist bei dem zuständigen Projektverantwortlichen zu erfragen

<sup>2</sup> Der Systemname ist bei dem zuständigen Projektverantwortlichen zu erfragen

<sup>3</sup> Der Systemname ist beim zuständigen Projektverantwortlichen zu erfragen

**Beispiel:**

In diesem Beispiel wird durch die Controldatei ein Fahrzeug über eine Ktypnr ausgewählt.

```
<Commands>

<Command Name="[PKW]">

  <Args>

    <Arg Name="[KTYPNR]" Value="4711" />

  </Args>

</Command>

</Commands>
```

Der Name und der Schlüssel des Arguments haben die gleiche Bezeichnung. Eine Übersicht der verschiedenen Argumente folgt.

## 3.2.1 Kommandos der Controldatei

In der Controldatei werden verschiedene Kommandos und ihre Argumente verarbeitet. In der folgenden Tabelle sind die Kommandos (Command) und die Argumente (Arg Name) aufgelistet:

<Command Name = „[PKW]“>	
<Arg Name = „[KTYPNR]“ Value = "" />	Reset des PKW-Auswahlfensters
<Arg Name = „[KTYPNR]“ Value = " <i>KtypNr</i> " />	KTypNr ist numerisch Auswahl des PKW's mit der TecDoc KTypNr
<Arg Name = „[KBANR]“ Value = "" />	Reset des PKW-Auswahlfensters
<Arg Name = „[KBANR]“ Value = " <i>KtypNr</i> " />	KBA Nr. ist alphanummerisch Auswahl des PKW's mit der KBA Nr.. Sollte die Auswahl auf mehrere TecDoc –Fahrzeuge verweisen, muss eine zusätzliche Auswahl durchgeführt werden.
<Arg Name = „[SELECTBY]“ Value = "" />	SELECTBY ist der Suchtyp als numerischer Wert. Für den Inhalt dieses Wertes, wenden Sie sich bitte an Ihren Projektmanager.
<Arg Name = „[SELECT]“ Value = "" />	SELECT ist der Wert nach dem gesucht wird. Beispielsweise ein Kennzeichen bei einer Kennzeichensuche.  Dieses Argument wurde speziell für das Ausland entwickelt, kann aber auch für KBA-Nummern verwendet werden.
<Arg Name = „[VIN]“ Value = "" />	Anzeige der Fahrgestellnummer
<Arg Name = „[EZ]“ Value = "" />	Anzeige der Erstzulassung
<Arg Name = „[BJ]“ Value = "" />	Anzeige des Baujahrs
<Arg Name = „[MCODE]“ Value = "" />	Anzeige des Motorcodes
<Arg Name = „[KMStand]“ Value = "" />	Anzeige des Kilometerstandes
<Arg Name = „[KZN]“ Value = "" />	Anzeige des Kennzeichen
<Arg Name = „[KDName]“ Value = "" />	Anzeige des Kundennamens
<Arg Name = „[E_CODE]“ Value = "" />	DAT Europa-Code

<Arg Name = „[LKZ]“ Value ="" />	Kundenadresse Inhalt Landeskurzzeichen
<Arg Name = „[PLZ]“ Value ="" />	Kundenadresse Inhalt Postleitzahl
<Arg Name = „[ORT]“ Value ="" />	Kundenadresse Inhalt Ort
<Arg Name = „[STRASSE]“ Value ="" />	Kundenadresse Inhalt Straße
<Arg Name = „[EMAIL]“ Value ="" />	Kundenadresse Inhalt Email- Adresse
<Arg Name = „[TELEFON1]“ Value ="" />	Kundenadresse Inhalt Telefonnummer 1
<Arg Name = „[TELEFON2]“ Value ="" />	Kundenadresse Inhalt Telefonnummer 2
<Arg Name = „[MOBIL]“ Value ="" />	Kundenadresse Inhalt Mobilnummer
<Arg Name = „[AUFTRAGSART]“ Value ="" />	Auftragsbezeichnung
<Arg Name = „[AUFTRAGSNR]“ Value ="" />	Auftragsnummer (Bezeichnung muss mit übergeben werden)
<Arg Name = „[GENARTNR]“ Value ="" />	Aufruf einer Artikelliste zu einer Genartnr und zu einem Fahrzeug (Beispiel Genart 7 Aufruf Ölfilter)
<b>&lt;Command Name="[ARTIKEL]"&gt;</b>	
<Arg Name = „[ARTIKELNR]“ Value ="" />	Aufruf Artikeldirektsuche mit dem übergebenen Value
<b>&lt;Command Name="[NKW]"&gt;</b>	
<Arg Name = „[NTYPNR]“ Value ="" />	Reset des NKW-Auswahlfensters
<Arg Name = „[NTYPNR]“ value = "NtypNr"/>	NTypNr ist numerisch. Auswahl eines NKW's mit der TecDoc Nummer NTypNr.
<b>&lt;Command Name="[TYPART]"&gt;</b>	
<Arg Name = „[ TYPART]“ value = "pkw"/>	“PKW”, wenn PKW in der Applikation aktiviert werden soll

„NKW“, wenn NKW in der Applikation aktiviert werden soll

---

**<Command Name="[ APP]">**

<Arg Name="[COMMAND]"  
Value="min" />

Min: minimieren der Applikation

Max: Maximieren der Applikation

<Arg Name="[COMMAND]"  
Value="max" />

Die Datei wird im SmartClients überprüft, sobald dieser den Focus enthält. Sobald sich der Inhalt ändert, reagiert das Programm auf diese Änderungen und führt die entsprechenden Befehle aus.